

28. JAHRESBERICHT 2021

Die LBF darf berichten, dass sie mehr Mitarbeitende und auch mehr Mitglieder hat und vor allem, dass der Betriebshilfetag als wichtiger Begegnungs- und Weiterbildungsanlass für alle Beteiligten stattfinden konnte.

Im Vergleich zum Vorjahr zählen wir heute 164 (151) Mitarbeitende, nach wie vor in Teilzeitanstellung und einem einzigen in Vollzeit. Jeder Einsatztag hilft unseren Landwirten zur Entlastung in Notsituationen. Die Betriebs- und Familienhilfen sorgen für den weiteren reibungslosen Ablauf auf den Betrieben. An 5643 (6312) Tagen waren sie im Einsatz und belegten dies in 643 (602) Rapporten. Die Betriebshilfen wurden über die 14 regionalen Einsatzstellen koordiniert. Mit hoher Effizienz und immer wieder auf der Suche nach neuen Betriebshilfen leisteten die Einsatzstellen täglich vollen Einsatz. Mit den 35 Neumitgliedern registrieren wir aufs Jahresende 5440 (5405) Mitglieder.

Aus der Erfolgsrechnung seien hier nur die markanten Beträge genannt; wo nötig, sind sie gerundet. Die Mitgliederbeiträge stiegen folgerichtig auf 272000.- (270250.-). Die Krankenkassen Agrisano, KPT, SWICA und Sumiswalder sind ebenfalls finanziell wichtige Unterstützerinnen mit ihren insgesamt geleisteten 113493.-. Allein Agrisano leistete davon 96% bzw. 109244.-, was den Landwirtinnen und Landwirten mittels günstigerer Tarife zugutekommt. Wiederum durften wir die Sitzungsräume gratis benutzen, wofür wir der Agrisano und dem Berner Bauern Verband danken. Ebenfalls zu danken haben wir privaten Spendern, die uns mit 1471.- unterstützten.

Der ausgewiesene Verlust von 22793.- ist das Ergebnis von Bonuszahlungen und der Ausbuchung von schon länger offenen Debitoren. Mit dieser Bonuszahlung sagt die LBF «danke» an alle Betriebs- und Familienhilfen, die trotz der Schwierigkeiten in dem von der Pandemie gezeichneten Jahr 2020 vollen Einsatz geleistet haben. Die Summe der an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgezahlten Boni beläuft sich auf 24400.- und jene der Debitoren zweier Landwirte auf 5596.-. Dass aus den Vorjahren noch Reserven aufzulösen waren, ermöglichte schliesslich den Gewinn von 1614.-.

Der eingangs erwähnte Betriebshilfetag ist für alle Beteiligten von grosser Bedeutung. Dass wir uns, wenn auch unter Einhalten der 3G-Regeln, im November 2021 wieder persönlich treffen durften, erfreute die Beteiligten. Zum Thema Arbeitssicherheit und neue Regeln im Strassenverkehr lebte der Austausch an diesem Tag und verschaffte den anwesenden Betriebshilfen, den Einsatzstellen und den Vorstandsmitgliedern den unkomplizierten Zugang zu wertvollen Informationen. Vor allem in persönlichen Begegnungen zeigt sich das Engagement einzelner deutlich und spürbar. Nur mit dem Einsatz aller Beteiligten ist das Funktionieren der Landwirtschaftlichen Betriebs- und Familienhilfe sichergestellt.

Im laufenden Jahr wird es im Vorstand einige Wechsel geben; die vakanten Stellen konnten neu besetzt werden, die abgehenden Mitglieder werden an der Delegiertenversammlung gebührend verabschiedet. Wir danken allen für ihren grossen und wertvollen Einsatz für die LBF.

Wir wünschen uns für die kommende Zusammenarbeit mit den neuen Vorstandsmitgliedern, Einsatzstellen und Delegierten gutes Gelingen, viele neue Inputs und erfolgreiche Umsetzungen.

Lütschental, 15. Februar 2022